



UNIVERSITÀ
DEGLI STUDI
DI MILANO

LA STATALE



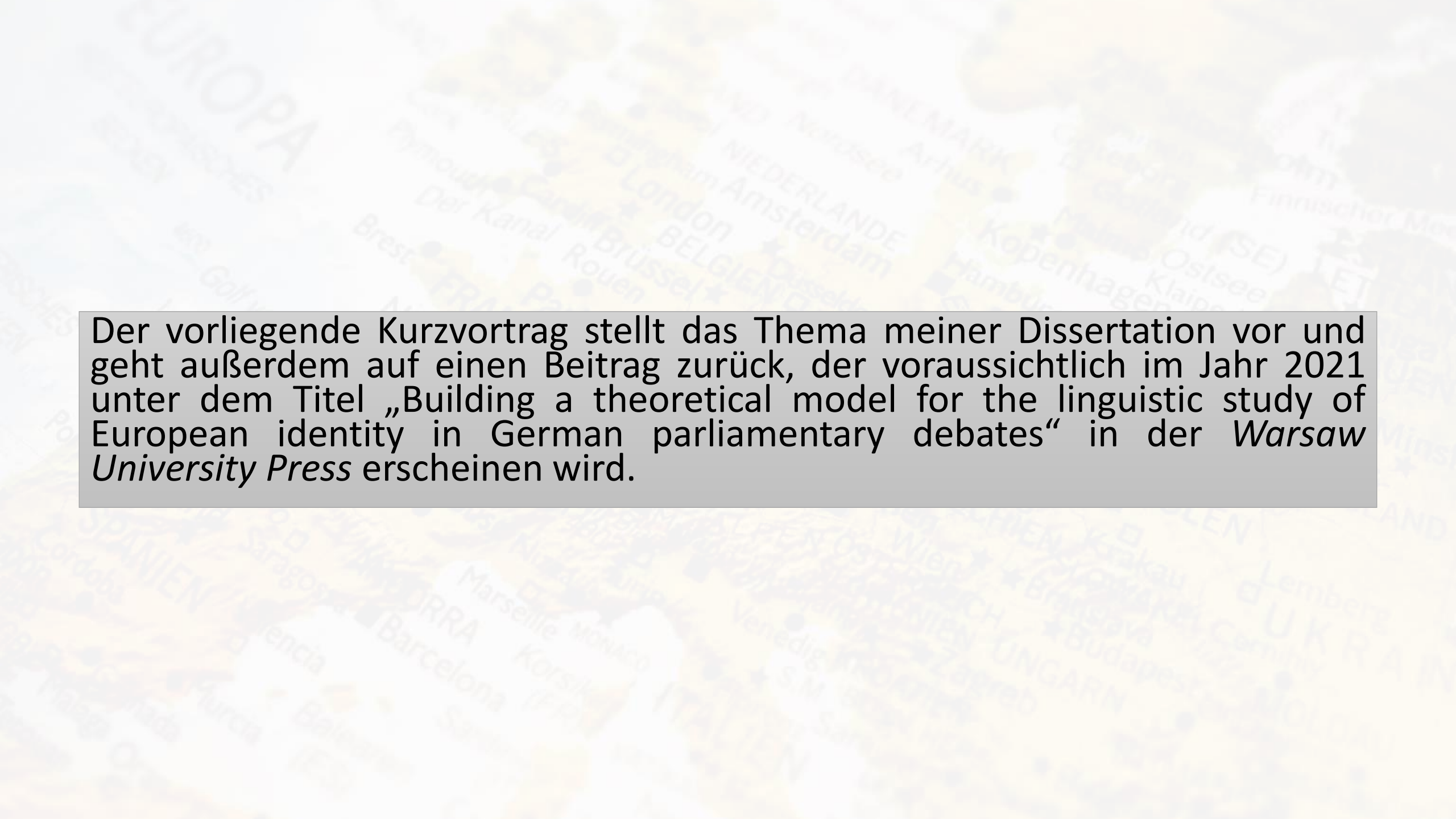
EUROPEAN
UNIVERSITY
ALLIANCE

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

Potenzial europäischer Korpora für linguistische Fragestellungen:
Theorie – Methodik – Anwendungsmöglichkeiten
GerCoLiNet, Paris 08.-10.07.2021

Die europäische Identität in deutschen Bundestagsdebatten: Eine politolinguistische Analyse

Eugenio Verra
eugenio.verra@unimi.it



Der vorliegende Kurzvortrag stellt das Thema meiner Dissertation vor und geht außerdem auf einen Beitrag zurück, der voraussichtlich im Jahr 2021 unter dem Titel „Building a theoretical model for the linguistic study of European identity in German parliamentary debates“ in der *Warsaw University Press* erscheinen wird.

1. Einführung

- Europäische Identität (EI): umstrittenes Konzept
- Vorherige Studien über EI: Soziologie, Politikwissenschaft, Anthropologie, Geschichts- und Rechtswissenschaft (vgl. z.B. Gerhards 2004, Lepsius 2004, Nissen 2004, Kraus 2008, Gath et al. 2017, Prutsch 2017, Graziano 2018)...
 - Sprache: angedeutet, vgl. Mehrsprachigkeit (vgl. Raus 2010)
→ **Sprachwissenschaft?**

Forschungsfrage: EI aus einer sprachwissenschaftlichen Perspektive in deutschen Parlamentsdebatten?

Gliederung

1. Einführung
 2. Hintergrundkontext
 3. Methode
 4. Beispiele
 5. Fazit und Ausblick
- Quellenverzeichnis



2. Hintergrundkontext

Europäische Identität



kollektiv

(Kantner 2006, 2011)



Konstrukt

(Wolf 2006)



Grundlage: Kultur/Werte (Gerhards 2004), Geschichte (Winkler 2006)...

2. Hintergrundkontext

- Bundestag = deutsches Parlament
- *Parteien- oder Schaufensterparlament* (Burkhardt 2017: 511-512)

→ Plenarprotokolle

→ **Umfassendes Modell?**

3. Methode

a) POLITOLINGUISTIK

Burkhardt 1996; Niehr 2014

Analyseebenen:

1. Wörter
2. Text
3. Diskurs
 - I. Lexik
 - II. Metaphorik
 - III. Argumentation

b) Diskurlinguistische- Mehr-Ebenen-Analyse (DIMEAN)

Spitzmüller/Warnke 2011; Diehr 2019

c) KOGNITIVE LINGUISTIK

Lakoff/Johnson 2003 [1980]; Spitzmüller/Warnke 2011; Niehr 2014; Wehling 2016

- Frames

3. Methode

EIN UMFASSENDES MODELL



Diskursrelevante Lexik
Diskursrelevante Metaphorik
Diskursrelevante Argumentation



4. Beispiele - Korpus



Debatten:

- 3rd March 1994
- 19th March 2009
- 27th June 2014

Tools:

- MaxQdA
- AntConc

Parteien:

- *Unionsparteien (CDU/CSU)*
- **SPD**
- Bündnis '90/Die Grünen
- **FDP**

Types	Tokens
34294	399056

4. Beispiele - Lexik

- *europ-*
- Kategorisierung
- “vereintes” Europa – CDU/CSU, FDP
- *Solidarität, Werte, Freunde, Partnerschaft...* - SPD, FDP

Avvio Importa Codici Annotazioni Variabili dei codici Analisi Metodi misti Strumenti visuali Report Stats MAXDictio

Nuovo progetto Apri un progetto Sistema dei documenti Sistema dei codici Area per l'esplorazione dei documenti Segmenti recuperati Diario di bordo Teamwork Unione di progetti Salva il progetto con nome Salva e anonimizza il progetto Progetto dai documenti attivi File esterni Archiviazione dei dati

Sistema dei documenti Area per l'esplorazione dei documenti: 1994.03.03 (Pagina 125/168)

Documenti 727

- 1994.03.03 109
- 2009.03.19 520
- 2014.06.27 98
- Insieme 0

Sistema dei codici 727

- Argumentation 221
- Actors 132
- Metapher 18
- Frames 0
 - Fr_Vertrauen 1
 - Fr_Frieden 2
 - Fr_Tiere 1
 - Fr_Kireg (Opfer) 5
 - Fr_Gefahr 1
 - Fr_Feinde 1
 - Fr_Stabilität 3
 - Fr_Wachstum 3
 - Fr_Erforschung (esplorazione) 1
 - Fr_Solidarität/Zusammenarbeit 7
 - Fr_Freunde 1
 - Fr_Steuer-Belastung 1
 - Fr_Sorge 1
 - Fr_Religion/Strafe 1
 - Fr_Integration/Freiheit 1
 - Fr_Druck 1
 - Fr_Arbeitslosigkeit 1

Frames\Fr_Vertrauen

..Met_Drohung (Z
..Fr_Kireg (Opfer)

..CDU/CSU - Europ
..Act_Bevölkerung ir
..Act_Europa = Land

..Arg_Europa vor Gef
..Act_Bevölkerung in A

..Met_Druck (aust
..CDU/CSU - Europ
..Fr_Druck
..Act_Europa = Land

Klaus Harries (CDU/CSU): Die Entsorgung braucht trotz der Verlängerung der Frist eine Lösung. Die kann nicht darin bestehen, daß Sie nach Vorschrift arbeiten. Sie wissen, was das bedeutet. Ich sage das einem guten Gewerkschaftsführer. Man muß hier vielmehr das Gesetz so anwenden, wie es sich gehört, wie es das Bundesrecht zum Ausdruck bringt. Wir brauchen die Entsorgungsregelung und die Entsorgungssicherheit. Und das ist möglich. Es ist nicht so, daß wir nicht entsorgen können, wenn wir nur wollten, wenn Sie nur mitmachen würden.

Aber ich sage zum Schluß: Alles ist wichtig, aber wir brauchen den Konsens. Fangen wir in einigen Monaten an!

(Beifall bei der CDU/CSU und der F.D.P.)

Vizepräsident Dieter-Julius Cronenberg: Meine Damen und Herren, damit sind wir am Ende der Aussprache.

Der Ältestenrat schlägt Überweisung der Vorlagen auf den Drucksachen 12/6908, 12/6382 und 12/6422

(Beifall bei der CDU/CSU und der F.D.P.)

Meine Damen und Herren, Europa umgeben eine ganze Reihe tickender **Zeitbomben**. Eine dieser tickenden Zeitbomben — das sollten wir uns vergegenwärtigen — ist die **demographische Entwicklung in Afrika**. Niemand darf übersehen, wie die Bevölkerung in Afrika explosionsartig wächst. Noch 1950 war die Bevölkerung Afrikas halb so groß wie die Europas. 1985 hatte Afrika bevölkerungsmäßig Europa bereits eingeholt. Heute haben wir in Afrika rund 650 Millionen Bewohner. Und wenn wir Paul Kennedys „In Vorbereitung auf das 21. Jahrhundert“ glauben können, werden im Jahre 2025 fast 1,6 Milliarden Menschen in Afrika leben.

Jeder kann sich vorstellen, welcher ungeheurer Migrationsdruck von Afrika ausgehen wird. Die Richtung wird zwangsläufig weitgehend der Norden sein. Und davon wird Europa betroffen sein.

Nun ist natürlich die Frage: Wie reagieren wir auf diese Probleme? Ich bin froh — das darf ich sagen —, daß inzwischen vereinbart werden konnte, die beiden

Segmenti recuperati

- 1994.03.03, P. 54: 2066 Frames > Fr_Kireg (Opfer) (0)
- Zeitbomben
- 1994.03.03, P. 125: 3063 Frames > Fr_Kireg (Opfer) (0)
- ombardierung der Zivilbevölkerung

3 3 7 0 Ricerca semplice (Combinazione mediante OR)

4. Beispiele - Metaphern

Meine Damen und Herren, Europa umgeben eine ganze Reihe tickender Zeitbomben. Eine dieser tikkenden Zeitbomben — das sollten wir uns vergegenwärtigen — ist die demographische Entwicklung in Afrika. Niemand darf übersehen, wie die Bevölkerung in Afrika explosionsartig wächst. Noch 1950 war die Bevölkerung Afrikas halb so groß wie die Europas. 1985 hatte Afrika bevölkerungsmäßig Europa bereits eingeholt. Heute haben wir in Afrika rund 650 Millionen Bewohner.

(CDU/CSU, 1994.03.03)

4. Beispiele - Frames

Meine Damen und Herren, Europa umgeben eine ganze Reihe tickender Zeitbomben. Eine dieser tikkenden Zeitbomben — das sollten wir uns vergegenwärtigen — ist die demographische Entwicklung in Afrika. Niemand darf übersehen, wie die Bevölkerung in Afrika explosionsartig wächst. Noch 1950 war die Bevölkerung Afrikas halb so groß wie die Europas. 1985 hatte Afrika bevölkerungsmäßig Europa bereits eingeholt. Heute haben wir in Afrika rund 650 Millionen Bewohner.

(CDU/CSU, 1994.03.03)

4. Beispiele - Argumentation

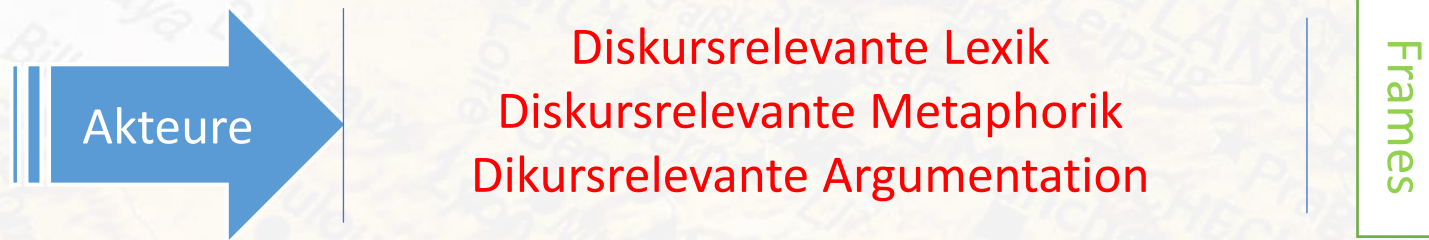
- (1) „Deutschland ist besser als andere Mitgliedstaaten in Europa“
(CDU/CSU)
- (2) „Deutschland ist schlechter als andere Mitgliedstaaten in Europa“
(FDP)
- (3) „Deutschland hat die Möglichkeit (und die Verantwortung) anderen EU-Staaten zu helfen“ (CDU/CSU)
- (4) „Deutschland muss neue Gesetze verabschieden, um sich europäischen Regelungen anzupassen“ (SPD)
- (5) „Europa muss zusammen handeln, um seine Autorität durchzusetzen“
(CDU/CSU)
- (6) „Notwendigkeit zu gemeinsamen europäische Regeln“ (SPD)
- (7) „Europa hat viele Probleme“ (CDU/CSU)

4. Beispiele - Aketeure

- Sprecher / Publikum
- “Europäische Bürger”
- “Europa”
 - Land
 - EU
 - Mittel-/Ost-Europa

5. Fazit und Ausblick

- Verschiedene parteispezifische Auffassungen über EI
- Bezug auf Europa als etwas, was einig sein *so//*, um sich stärker auf globaler Ebene durchzusetzen



- Methode: fruchtbar für eine umfassende Beschreibung von einem spezifischen Diskurs

Quellenverzeichnis

- Böke, Karin, Matthias Jung, Thomas Niehr, and Martin Wengeler. 2000. "Vergleichende Diskurslinguistik. Überlegungen zur Analyse internationaler und intralingualer Textkorpora." In *Einwanderungsdiskurse. Vergleichende diskurslinguistische Studien*, edited by Thomas Niehr, and Karin Böke, 11-36. Wiesbaden: Springer Fachmedien.
- Brambilla, Marina M. 2007. *Il discorso politico nei paesi di lingua tedesca. Metodi e modelli di analisi linguistica*. Roma: Aracne.
- Burkhardt, Armin. 1996. "Politolinguistik. Versuch einer Ortsbestimmung." In *Sprachstrategien und Dialogblockaden. Linguistische und politikwissenschaftliche Studien zur politischen Kommunikation*, edited by Josef Klein and Hans-Joachim Diekmannshenke, 75-100. Berlin/New York: De Gruyter.
- Burkhardt, Armin. 2003. *Das Parlament und seine Sprache. Studien zu Theorie und Geschichte parlamentarischer Kommunikation*. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.
- Burkhardt, Armin. 2017. "4.2.1. Plenardebatten." In *Handbuch Sprache und Politik (Band 2)*, edited by Thomas Niehr, Jörg Kilian, and Martin Wengeler, 508-531. Bremen: Hempen Verlag.
- Cedroni, Lorella. 2014. *Politolinguistica. L'analisi del discorso politico*. Roma: Carocci.
- Diehr, Anne. 2019. "'Wir sind geschafft'. Zur sprachlichen Konstruktion kollektiver Identität(en) im Rahmen der Flüchtlingsthematik." In *Sprach(kritik)kompetenz als Mittel demokratischer Willensbildung*, edited by Jürgen Schiewe, Thomas Niehr, and Sandro M. Moraldo, 133-150. Bremen: Hempen Verlag.
- DiscourseLab: <http://130.83.47.167/cqpweb/>
- Elspaß, Stephan. 2000. "Phraseologie im deutschen Parlamentarismus. Zu historischen Entwicklungen im Sprachverhalten politischer Redner." In *Sprache des deutschen Parlamentarismus. Studien zu 150 Jahren parlamentarischer Kommunikation*, edited by Armin Burkhardt, and Kornelia Pape, 261-287. Wiesbaden: Springer Fachmedien.
- Gath, Manuel, Constantin Schäfer, Jule Könneke, Richard Steinberg, and Susanne Zels. 2017. *Eine europäische Identität?* N. 3.
- Gerhards, Jürgen. 2004. "Europäische Werte – Passt die Türkei kulturell zur EU?" *Bpb - „Aus Politik und Zeitgeschichte“*, no. 38: 14-20.
- Graziano, Patrizia. 2018. "Identità europea ed identità nazionali davanti alla sfida dei diritti linguistici." *Italian Review of Legal History*, no. 4: 1-27.

Quellenverzeichnis

- Ilie, Cornelia. 2010. "Identity co-construction in parliamentary discourse practices." In *European Parliaments under Scrutiny. Discourse strategies and interaction practices*, edited by Cornelia Ilie, 57-78. Amsterdam / Philadelphia: John Benjamins Publishing Company.
- Kantner, Cathleen. 2006. "What is a European Identity? The Emergence of a Shared Ethical Self-understanding in the European Union." *EUI Working Papers*, no. 28.
- Kantner, Cathleen. 2011. "European Identity as 'Commercium' and 'Communio' in Transnational Debates on Wars and Humanitarian Military Intervention. *RECON Online Working Paper*, no. 37.
- Kraus, Peter. 2008. *A Union of Diversity. Language, Identity and Polity-Building in Europe*. New York: Cambridge University Press.
- Lakoff, George, and Mark Johnson. 2003 [1980]. *Metaphors we live by*. Chicago: University of Chicago Press.
- Lepsius, M. Rainer. 2004. "Prozesse der europäischen Identitätsstiftung." *Bpb - „Aus Politik und Zeitgeschichte“*, no. 38: 3-5.
- Niehr, Thomas. 2014. *Einführung in die Politolinguistik*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Nissen, Sylke. 2004. "Europäische Identität und die Zukunft Europas." *Bpb - „Aus Politik und Zeitgeschichte“*, no. 38: 21-29.
- Prutsch, Markus J. 2017. *Im Auftrag des CULT-Ausschusses durchgeführte Studie – Europäische Identität*. Brüssel: Europäisches Parlament, Fachabteilung Struktur- und Kohäsionspolitik.
- Raus, Rachele, ed. 2010. *Multilinguismo e terminologia nell'Unione Europea. Problematiche e prospettive*. Milano: Hoepli.
- Spitzmüller, Jürgen, and Ingo H. Warnke. 2011. *Diskurslinguistik. Eine Einführung in Theorien und Methoden der transtextuellen Sprachanalyse*. Berlin / Boston: de Gruyter.
- Wehling, Elisabeth. 2016. *Politisches Framing. Wie eine Nation sich ihr Denken einredet – und daraus Politik macht*. Köln: Herbert von Halem.
- Winkler, Karin. 2006. "Römische Antike – Wiege des modernen Europa?" *Europäische Identität. Historische Stationen europäischer Identitätsfindung*, no. 52: 18-23.
- Wolf, Roland. 2006. "Europäische Identität im des problemorientierten Geschichtsunterricht." *Europäische Identität. Historische Stationen europäischer Identitätsfindung*, no. 52: 6-9.



Vielen Dank!